GEMEINDEBRIEF

APRIL BIS JULI 2024



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GIRKHAUSEN

Aktuelle Informationen und vieles mehr zur Ki auch auf der Girkhäuser Internetseite: ww	_
MIT IHRER SPENDE UNTERSTÜTZEN SIE IH DE49 4605 3480 0000	
Impressum Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes zeichnet schen Kirchengemeinde Girkhausen (Klaus Saßmann Mitteilungen das Gemeindeblättchen betreffend erbitt Redaktionsschluss: 07.2024	shausen)

INHALTSVERZEICHNIS

Wort auf den Weg	4
Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Zwergenland	6
Festlicher Posaunengottesdienst im Advent	7
Gottesdienst an Heiligabend mit Krippenspiel	8
Seniorengeburtstagsfeier	10
100 Jahre CVJM Posaunenchor Girkhausen	10
Kirchenwahl 2024	11
Presbyterin Katharina Kümmel stellt sich vor	13
Sturmschaden am Dachreiter der Kirche	14
Diakonie-Sommersammlung 2024	15
Gottesdienstplan	16
Kollektenplan	17
Regelmäßige Veranstaltungen	17
Termine	18
Freud und Leid in der Gemeinde	19
Kinderseite	20
Einladung "Kirche Kunterbunt"	21
Kontakte	23

WORT AUF DEN WEG

Zu Ostern feiern wir die Auferstehung. Was heißt das eigentlich?

Der Glaube an die Auferstehung ist der Kern unseres christlichen Glaubens. Ohne dies fällt unser Glaube ins Nichts zusammen. Mit der Auferstehungshoffnung aber können wir anders leben und anders sterben!

Der Apostel Paulus schreibt an seine Lieblingsgemeinde in Thessaloniki, die er selbst gegründet hat: 1 Thess 4,13 b: Ihr sollt nicht so trauern müssen wie die Menschen, denen die Hoffnung auf das ewige Leben fehlt.

Das heißt: Die Auferstehungshoffnung verändert unsere Traurigkeit über den Tod eines geliebten Menschen. Ja, wir sind traurig, dass er uns genommen wurde. Ja, wir hätten gerne noch mehr Zeit mit diesem Menschen gehabt. Ja, es erschreckt uns, dass wir alle auf den Tod zugehen, dass unser Leben ein Ende hat und dass es ein "Zu Spät" gibt.

ABER:

Gott sagt uns: "Der Tod ist besiegt! Ich habe euch mit der Auferstehung Jesu Christi von den Toten gezeigt, dass ich, euer Schöpfer, stärker bin als Tod und Vergänglichkeit. Nach dem Tod fallt ihr nicht ins Nichts, sondern geradewegs in meine Hand. Ihr werdet nicht vergessen, sondern ich führe euch in meinen Lebensbereich. Dort gibt es kein Leid, keine Tränen, keine Krankheit und keinen Tod mehr. Freut euch: Der Tod ist der notwendige Übergang hin zum Leben bei mir, eurem Gott, der euch unendlich liebt. Ich bin der Allmächtige, ich habe den Tod besiegt. Damit ihr das begreifen könnt, habe ich meinen Sohn Jesus Christus am Kreuz sterben lassen. Am dritten Tag habe ich ihn auferweckt, um euch zu zeigen: Wie Christus nicht im Tod geblieben ist, so werdet auch ihr nicht im Tod bleiben."

Das ist die große Auferstehungszusage unseres Gottes. Das können wir kaum begreifen. Das ist so fern von unseren Vorstellungsmöglichkeiten. Aber wir dürfen darauf hoffen und darauf vertrauen. Gott hält sein Wort!

Im nächsten Satz seines Briefes an die Gemeinde in Thessaloniki (1 Thess 4,14) schreibt Paulus: Wir glauben doch, dass Jesus gestorben und aufer-

standen ist. Ebenso gewiss wird Gott auch die Verstorbenen durch Jesus und mit ihm zusammen zum ewigen Leben führen.

Das feiern wir zu Ostern! Das lässt uns getrost leben und getrost sterben. Das lässt uns nicht verzweifeln am Grab unserer Lieben. Gott steht ein für das Leben – auch jenseits des Todes!

Unbegreiflich! Unverdient! So sehr liebt Gott uns, dass er über den Tod hinaus eine lebendige Beziehung zu uns haben will. Dafür ruft er uns durch den Tod zum Leben bei ihm.

Das bedeutet Auferstehung. Wir haben eine lebendige Hoffnung! Möge Gott uns unseren Osterglauben stärken!

Einer meiner Lieblingstexte zur Auferstehung, den auch unsere Konfis auswendig lernen müssen, ist ein Text von Arno Pötzsch, der auch in unserem Gesangbuch steht:

Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand, die er zum Heil uns allen barmherzig ausgespannt.

Es münden alle Pfade durch Schicksal, Schuld und Tod doch ein in Gottes Gnade trotz aller unsrer Not.

Wir sind von Gott umgeben auch hier in Raum und Zeit und werden in ihm leben und sein in Ewigkeit.

Mit herzlichen Ostergrüßen

Eure Gemeindepfarrerin

Christine Liedtke

FAMILIENGOTTESDIENST MIT DEM KINDERGARTEN ZWERGENLAND

Am ersten Adventwochenende konnten wir wieder einen Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Zwergenland in unserer Girkhäuser Kirche feiern.

Am Freitagnachmittag um 15.30 Uhr fanden viele Kinder, Eltern, Großeltern und auch andere Gemeindeglieder den Weg in die Kirche, die bereits wunderschön adventlich geschmückt war.



Die Kinder und die Mitarbeiterinnen des Kindergartens hatten so einiges für den Gottesdienst geprobt und vorbereitet. Die Geschichte von der kleinen Tanne, die zunächst traurig war, kein Weihnachtsbaum zu werden, dann aber ihre Bestimmung darin fand, den Vögeln in ihren Zweigen Schutz zu bieten, setzten die Kinder mit Instrumenten und einer mit selbstgebastelten Vögeln geschmückten Tanne eindrücklich in Szene. Pfarrerin Christine Liedtke nahm den Gedanken der Geschichte auf und führte vor Augen, dass Gott jeden Menschen so liebt wie er ist und ihm einen Platz gibt.

Mit viel Applaus wurden die Kinder am Ende in das erste Adventswochenende verabschiedet.

FESTLICHER POSAUNENGOTTESDIENST IM ADVENT

Traditionsgemäß hat der CVJM-Posaunenchor Girkhausen zum Adventsgottesdienst am 2. Advent in die Girkhäuser Kirche eingeladen.

Wie in jedem Jahr fanden sich sehr viele treue Besucher auch aus Nachbargemeinden ein, die sich diesen stimmungsvollen Gottesdienst nicht entgehen lassen wollten. Ja, es war – wie viele äußerten – ein Stück Weihnacht im Voraus und zum Auftanken für die kommenden Feiertage.

So begrüßten die Bläser noch während des Glockenläutens die Besucher zum Einstieg mit einer schwungvollen Fanfare von J.J. Mouret.



Gemeindepädagoge Daniel Seyfried begrüßte die Besucher und führte mit entsprechenden Worten durch den Gottesdienst passend zu den Musikstücken und den zahlreichen Liedern, die zum fröhlichen gemeinsamen Singen einluden. Lieder der Hoffnung, des Lichtes und der Freude, so wie sie für die Advents- und Weihnachtszeit geschrieben wurden und wir sie auch erleben sollen.

So waren auch die Musikstücke dargeboten, mal tragend, dann beschwingt und auch mit voller Begeisterung. Wie immer war unser Dirigent Georg Adolf Spies voll in seinem Element und verstand es hervorragend, seine Bläser zu leiten und mitzunehmen. Wir hoffen sehr, dass er diese großartige Arbeit noch manches Jahr ausüben wird.

Nachdem der Gottesdienst nach dem Segen mit dem Musikstück "Glocken der Weihnacht" beendet sein sollte, gab es langanhaltenden Applaus und der Posaunenchor kam nicht umhin, noch eine Zugabe zu geben. Natürlich war es das immer wieder beliebte Musikstück des "kleinen Trommlers", welches dann wirklich der Ausklang eines wunderbaren und für Alle in guter Erinnerung bleibenden Adventsnachmittages war. Beim anschließenden Plätzchenessen und Glühweintrinken fanden in froher Runde noch viele nette Begegnungen statt und Jedermann hofft auf ein nächstes Mal.

Die Kirchengemeinde bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Besuchern und freut sich, dass es auch in diesem Jahr wieder ein gelungener Gottesdienst war.

GOTTESDIENST AN HEILIGABEND MIT KRIPPENSPIEL

"Überraschung!" – Unter diesem Motto stand das Krippenspiel im Familiengottesdienst am Heiligabend. In den Wochen vor Weihnachten hatten sich zwölf Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren regelmäßig getroffen, um das Krippenspiel mit Gesang einzustudieren, in dem Maria und Josef, die Menschen in Nazareth, die Hirten und sogar Ochs und Esel immer wieder Überraschungen erlebten: unerwartete, unangenehme aber auch freudige Überraschungen. So wurden die Gottesdienstbesucher mit in die Weihnachtsgeschichte hineingenommen, die in der weihnachtlich geschmückten Kirche und umrahmt von der Musik des Girkhäuser Posaunenchors besonders gut zur Geltung kam.

Gemeindepädagoge Daniel Seyfried führte im Anschluss in seiner Predigt aus, wie Gott uns mit dem Weihnachtsgeschehen überraschen und uns auch in den täglichen Herausforderungen unseres Lebens – egal ob es freudige oder herausfordernde Überraschungen sind – nah sein möchte.



Foto: Julia Strackbein

Wir danken allen, die an der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben, für ihren Einsatz und die gute Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage!

SENIORENGEBURTSTAGSFEIER



Zur Seniorengeburtstagsfeier für das 2. Halbjahr 2023 trafen sich am 26.01.2024 wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Treffpunkt Oster. Nach einer gemeinsamen Andacht mit abschließendem Abendmahl konnte Pfarrerin Christine Liedtke das reichhaltige Kuchenbüffet eröffnen. Die Kaffeetafel war auch diesmal wieder von Mechthild Spies und den Mitliedern des Presbyteriums festlich dekoriert.

Nach einem gelungenen Nachmittag freuen sich unsere Seniorinnen und Senioren auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



100 Jahre CVJM Posaunenchor Girkhausen

Zur Auftaktveranstaltung zum 100. Bestehen des CVJM Posaunenchors Girkhausen konnten wir am 2. März 2024 beim Samstagsgottesdienst wieder zahlreiche Zuhörer und Besucher in der Girkhäuser Kirche begrüßen.

Das Konzert stand unter dem Motto "Mit Bach durch das Jahr". Mit 15 Musikstücken führte uns der Posaunenchor durch das Werk von Johann Sebastian Bach. Pfarrerin Christine Liedtke leitete wie immer gekonnt durch das Programm. Nach dem Gottesdienst konnten sich die Bläser*innen und die Besucher*innen noch gemeinsam beim Kirchenkaffee stärken und sich über die weiter geplanten Veranstaltungen im Jubiläumsjahr austauschen.



KIRCHENWAHL 2024

Wie in der ganzen westfälischen Landeskirche wurde auch in der Kirchengemeinde Girkhausen ein neues Presbyterium gewählt. Die Gesamtzahl der Presbyteriumsstellen in Girkhausen beträgt vier Personen.

Es wurden vier Wahlvorschläge eingereicht und weil es während der gesetzlichen Einspruchsfrist keine Beschwerden gegen die eingereichten Vorschläge gab, galten die Vorgeschlagenen nach §17 Abs. 1 i.V.m. §29 Kirchenwahlgesetz als gewählt.

Folgende Kandidatinnen/Kandidaten wurden somit gewählt:

Ruth Bald Katharina Kümmel

Klaus Saßmannshausen Claudia Seyfried



Das neu gewählte Presbyterium (Claudia Seyfried, Klaus Saßmannshausen, Ruth Bald, Katharina Kümmel, vlnr.) mit Pfarrerin Christine Liedtke und der ausgeschiedenen Presbyterin Anne Lückel (Foto: Jens Gesper)

Beim Gottesdienst am 17. März 2024 wurde das neue Presbyterium durch Pfarrerin Christine Liedtke in das Amt eingeführt und das langjährige Presbyteriumsmitglied Anne Lückel von ihrem Dienst in der Gemeinde entpflichtet. Das neue Presbyterium bekam durch Christine Liedtke eine Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht.



Im Anschluss bedankte sich das Presbyterium mit Christine Liedtke herzlich bei Anne Lückel für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit

und ihren Dienst für die Kirchengemeinde Girkhausen mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Geschenk zur Erinnerung an die gemeinsamen schönen Jahre im Girkhäuser Presbyterium.

Der Gottesdienst wurde festlich umrahmt durch den Gesang des Männergesangsvereins Girkhausen.

PRESBYTERIN KATHARINA KÜMMEL STELLT SICH VOR

Hallo, ich heiße Katharina Kümmel, bin 34 Jahre alt. Ich komme aus Berleburg, wohne nun seit 5 Jahren in Girkhausen. Ich habe, der Liebe wegen, Stadt-Land-Flucht betrieben.

Seit 2021 bin ich mit Christopher verheiratet und im August 2022 ist unsere Tochter Helena geboren. Dann erfüllte sich im vergangenen Jahr noch ein langer Traum von uns und wir konnten ein Haus in Girkhausen kaufen, indem wir nun seit September wohnen.

Zurzeit bin ich noch in Elternzeit aber ab Sommer wieder als Logopädin tätig. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie und Freunden, koche gerne und falls dann noch Zeit übrigbleibt, greife ich schon mal zu einem Buch.

Schon seit meiner Kindheit habe ich gerne aktiv im Gemeindeleben mitgewirkt. Angefangen mit Kindergottesdienst, Jugendkreis und Jugendfreizeiten als Teilnehmer, kamen dann die Zeiten als Mitarbeiterin im Jugendkreis, 0814-Gottesdienst, Kinderchor und verschiedenen Freizeiten hinzu. Daher war und ist mir Gemeindearbeit schon immer wichtig. Vor allem die Arbeit im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ist mir ein besonders großes Anliegen, um gerade die jungen Generationen wieder für die Kirche und die Gemeinde zu begeistern.

Auf meine neue Aufgabe als Presbyterin freue ich mich sehr und bin gespannt, was mich erwartet. Ich freue mich, die Gemeinde und vor allem die Menschen kennen zu lernen.

STURMSCHADEN AM DACHREITER DER KIRCHE

Nicht nur die Katholische Kirche in Hemer hatte einen Sturmschaden an der Spitze des Kirchturmes (Bericht in der WDR Lokalzeit) sondern auch unser kleiner Turm auf der Kirche hat seit dem letzten Sturm eine Schieflage aufzuweisen. Deshalb mussten wir aus Sicherheitsgründen die Standfestigkeit überprüfen lassen.



Dabei wurde ein Bruch der Unterkonstruktion festgestellt und wir haben vorsichtshalber den Helm der Turmspitze mit dem Wetterhahn abnehmen lassen. Das weitere Vorgehen muss jetzt mit Hilfe von Baufachleuten abgeklärt werden.

DIAKONIE-SOMMERSAMMLUNG 2024

Liebe Gemeinde,



unter dem Motto "Füreinander" laden wir herzlich zur Diakoniesammlung im Sommer 2024 ein, um gemeinsam für Menschen in Not einzutreten. Das Wort Füreinander meint aber noch viel mehr als einseitige Hilfe:

Wir sind füreinander da, wenn wir uns gegenseitig brauchen. Wir müssen füreinander einstehen, wenn es um Gerechtigkeit geht. Wir kämpfen füreinander, um eine bessere Welt zu schaffen. Wir beten füreinander, wo die Hoffnung uns trägt.

Oder, um es mit dem Hebräer-Brief zu sagen: "Weil wir füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun." (Hebr. 10.24)

Dieses gemeinschaftliche Füreinander beginnt in den Familien, Freundeskreisen oder Nachbarschaften und geht bis zur weltweiten Solidarität für den fernen Nächsten. Aber dort, wo die persönliche Hilfe endet, das barmherzige Mitgefühl nicht ausreicht oder Einsamkeit jedes Miteinander verbaut, da braucht es professionelle Unterstützung. Diese bieten diakonische Einrichtungen, die das Füreinander leben und dafür eintreten.

Mit Ihrer Spende bei der Diakoniesammlung können Sie das Füreinander lebendig werden lassen. Ich möchte Sie ermutigen, sich von Herzen an der Diakoniesammlung zu beteiligen. Jede einzelne Spende ist wertvoll.

Danke im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement. Gemeinsam werden wir viel bewirken und füreinander Hoffnung schenken.

Mit freundlichen Grüßen Pfarrer Christian Heine-Göttelmann

Ein Spendenzahlschein liegt dem Gemeindebrief bei

GOTTESDIENSTE VON APRIL 2024 BIS AUGUST 2024

Karfreitag	29.03.2024	Gottesdienst mit Abendmahl	Daniel
	09:00 Uhr		Seyfried
Ostermontag	01.04.2024	Gottesdienst mit Abendmahl	Christine
	09:00 Uhr		Liedtke
Sonntag	21.04.2024	Gottesdienst	Pfarrer
	09:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Hollenstein
Samstag	04.05.2024	Gottesdienst	Daniel
	18:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Seyfried
Pfingstsonntag	19.05.2024	Gottesdienst mit Abendmahl	Daniel
	09:00 Uhr		Seyfried
Samstag	01.06.2024	Gottesdienst	Christine
	18:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Liedtke
Sonntag	16.06.2024	Gottesdienst	Rafael
	09:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Dreyer
Samstag	06.07.2024	Gottesdienst mit Konzert des	Daniel
	18:00 Uhr	CVJM-Posaunenchors zum	Seyfried
		100-jährigen Jubiläum	
Sonntag	21.07.2024	Gottesdienst mit Abendmahl	Christine
Jubelkonfirmation	10:00 Uhr		Liedtke
Samstag	03.08.2024	Gottesdienst	Christine
	18:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Liedtke
Sonntag	18.08.2024	Gottesdienst	Daniel
	09:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Seyfried
Samstag	31.08.2024	Gottesdienst	Christine
	18:00 Uhr	mit Kirchenkaffee	Liedtke

Änderungen vorbehalten! Den aktuellen Gottesdienstplan findet ihr auch im Aushang bei der Kirche, am Alten Feuerwehrhaus, im Dorfladen und im Internet. Das Presbyterium bietet einen Fahrdienst zu den jeweiligen Gottesdiensten an. Bei Interesse meldet euch bitte bei den Mitgliedern des Presbyteriums.

KOLLEKTENPLAN

29.03.2024	Für bedürftige Familien
01.04.2024	Für die von Cansteinsche Bibelanstalt in Westfalen
21.04.2024	Für die evangelische Jugendarbeit in Westfalen
04.05.2024	Für die diakonisch-missionarische Ausbildung
19.05.2024	Für die Bibelverbreitung in der Welt
01.06.2024	Für einen von der Kreissynode zu bestimmenden Zweck
16.06.2024	Für die Aktion "Kirchen helfen Kirchen"
06.07.2024	Für die Weltmission
21.07.2024	Für Hilfen für Migranten
03.08.2024	Für die Christlich-jüdische Zusammenarbeit und für die
	Ev. Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
18.08.2024	Für die Diakonische Jugendhilfe (Hilfen für Erziehung)
31.08.2024	Für die Diakonische Arbeit

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Frauenhilfe

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Treffpunkt Oster.

Die ca. 25 Frauen treffen sich zum Kaffeetrinken, Spielen, Singen, zum gemeinsamen Beten und es gibt auch Vorträge zu interessanten Themen.

CVJM Posaunenchor

Mittwochs, 19.00-21.00 Uhr im Treffpunkt Oster

Friedensgebet

Immer mittwochs um 18:00 Uhr im Wechsel in Girkhausen, Wemlighausen und Bad Berleburg (Termine und Treffpunkte s. Aushang und unter www.kirche-girkhausen.de).

TERMINE

01.04.2024	Vorstellung der diesjährigen Konfirmand*innen im Gottesdienst am Ostermontag
21.04.2024	Konfirmation in Wemlighausen (mit Elisabeth Schmidt)
47.04.2024	Konfirmation in Bad Berleburg (mit Max Homrighausen)
15.06.2024	Sommerfest "50 Jahre Kita Zwergenland"
21.06.2024	Kreissynode mit Wahl der neuen Superintendentin/des neuen Superintendenten und des Kreissynodalvorstandes
23.06.2024	Kirche Kunterbunt im Treffpunkt Oster (15:30-18:00 Uhr)
06.07.2024	Konzert des CVJM-Posaunenchors zum 100-jährigen Bestehen in der Girkhäuser Kirche
21.07.2024	Jubelkonfirmation um 10:00 in der Girkhäuser Kirche (Wer in diesem Jahr sein 50-, 60-, 70- oder 80-jähriges Konfirmationsjubiläum feiern kann, aber nicht in Girkhausen konfirmiert wurde, kann sich beim Presbyterium melden, wenn er/sie mit uns zusammen feiern möchte.)

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Taufen

In der Zeit von Dezember 2023 bis März 2024 fanden keine Taufen statt.

Hochzeiten

In der Zeit von Dezember 2023 bis März 2024 fanden keine Hochzeiten statt.

Beerdigungen

Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen Gottes Beistand:

Tag der Bestattung:

12.01.2024 Monika Dickel 68 Jahre

15.01.2024 Elfriede Müller 83 Jahre

Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde euch wiedersehen.

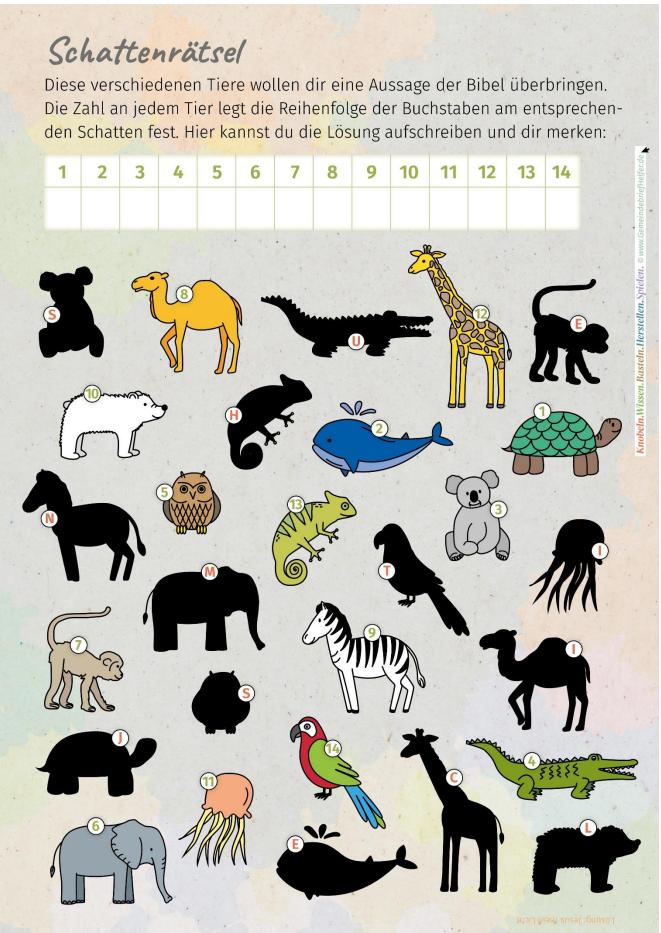
Dann wird euer Herz sich freuen,

und eure Freude wird euch niemand nehmen.

Johannes 16,23



KINDERSEITE





für Kinder von 0-12 Jahren mit ihren Familien

Sonntag 23. Juni 2024 15:30-18:00 Uhr

im Treffpunkt Oster
Osterweg 1, Girkhausen





Wir wünschen ein frohes und gesegnetes Osterfest

Das Presbyterium der Kirchengemeinde Girkhausen mit Christine Liedtke, Daniel Seyfried und Rafael Dreyer

KONTAKTE UND ADRESSEN

Presbyterium und IPT:

Ruth Bald, Berleburger Straße 7, Girkhausen	7 41
Katharina Kümmel, Am Heiligenstock 12, Girkhausen	
Klaus Saßmannshausen, Berleburger Straße 50, Girkh.	2 4 71
Claudia Seyfried, Osterweg 7, Girkhausen	2 2015141
Pfarrerin Christine Liedtke, In der Odeborn 65, Girkh.	2 7 20 90 05
Pfarrer Rafael Dreyer, Schloßstraße 18a (dienstl,), BLB	2 02751/
	4449805
Gemeindepädagoge Daniel Seyfried, Osterweg 7, Girkh,	2 2015142
Gemeindebüro Bad Berleburg/Girkhausen	© 02751/7353
77. 1	R 204
Kindergarten Girkhausen	3 04
	■ 304 ■ 546